SBV-News Nr. 26 (24. – 28. Juni 2024)

Abstimmungskampagne Biodiversitätsinitiative

Gewusst? Auf der [Kampagnenwebseite](https://biodiversitaetsinitiative-nein.ch/unterstuetzung.html) kann man ganz einfach ein neues Profilbild für Facebook oder Whatsapp erstellen und dieses mit dem Nein-Banner versehen. Diese Woche fand ein Austausch mit aee Suisse (Dachverband für erneuerbare Energien) und dem Schweizerischen Gewerbeverband statt, um die Kommunikationsmassnahmen der Abstimmung der Biodiversitätsinitiative zu besprechen. Der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband, eine Vereinigung der Wasserkraftwerke, beschloss die Nein-Parole und plant eine kleine Kampagne vor allem im Social-Media-Bereich. Neu in der Allianz ist weiter die AM Suisse, der Dachverband der Arbeitgeber- und Bildungsinteressen der Branchen Metallbau, Landtechnik und Hufschmiede.

Forum nachhaltiges Wassermanagement

Der Klimawandel verändert die saisonale Verteilung des Wassers in der Schweiz. Wetterextreme mit Trockenperioden und Starkniederschlägen nehmen zu. Diese Entwicklung stellt die Landwirtschaft vor Heraus-forderungen, denn sie ist darauf angewiesen, dass das Wasser zur richtigen Zeit am richtigen Ort zur Verfügung steht. Um diesen zukünftigen Herausforderungen zu begegnen, wurde das „Forum für nachhaltiges Wassermanagement in der Landwirtschaft“ gegründet. Der SBV ist im Vorstand vertreten. Ziel des Forums ist es, der Landwirtschaft als nachhaltige Wassernutzerin eine Stimme zu geben und die Bedeutung der Wasserverfügbarkeit für die Nahrungsmittelproduktion aufzuzeigen.

Landwirtschaftlicher Bewirtschaftungsverkehr

Die grenzüberschreitende Bewirtschaftung von Landwirtschaftsflächen sorgt immer wieder für Diskussionen. Der SBV führte zusammen mit dem Verband Schweizer Gemüseproduzenten mit dem Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit ein Gespräch, um aktuelle Probleme zu besprechen. Das betrifft unter anderem den Einsatz von ausländischen Lohnunternehmen, die Nutzung von Gebäuden im Ausland oder die Anstellungsbedingungen für Personen im ländlichen Grenzverkehr.

Europäischer Bauernverband

Die Präsidentinnen und Präsidenten der Bauernverbände und Kooperativen (Copa-Cogeca) der EU-Länder wählten an ihrer Sitzung Frau Elli Tsiforou aus Griechenland zur neuen Generalsekretärin. Weiter wurden die Resultate der EU-Parlamentswahlen, die Weiterentwicklung der EU-Agrarpolitik, die Grenzöffnung mit der Ukraine, das Revitalisierungsgesetz, der Wolf, die Entwaldungsverordnung sowie die Handelsstreitigkeiten mit China diskutiert. Der SBV als Partnerorganisation der Copa-Cogeca nahm per Video an der Sitzung teil.

Notiz der Woche

Am vorletzten Sonntag erschien in der NZZ der Artikel «Zu viele Kälber werden geboren – wir entsorgen sie wie Müll». Es handelt sich dabei leider um keine Meisterleistung bezüglich der Genauigkeit der Recherchen. Es sind diverse Sachverhalte nicht korrekt dargestellt, falsche Berechnungen gemacht und in der Folge falsche Schlussfolgerungen gezogen, sowie allgemein die klare Differenzierung zwischen der Schweiz und der EU vernachlässigt. Der SBV fordert deshalb zusammen mit dem SKMV, der SRP, der ASR und Swiss Beef eine Richtigstellung des Artikels.